

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bau- und Wegeausschusses (Gemeinde Schülldorf) am Dienstag, 29. August 2023,
im "Haus der Jugend", Dorfstr. 12a, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Jan Petau

stellv. Ausschussvorsitzender

Tim Martens

Ausschussmitglied

Torge Struck

Hans-Heinrich Struck

Kirsten Staben

stellv. Ausschussmitglied

Uwe Dien

Jens Lütje

Johannes Staack

Olaf Wallerstein

b) nicht stimmberechtigt:

stellv. Ausschussmitglied

Liza Irene Helga Pahl

Bürgermeisterin

Gudrun Höhling

Gast/Gäste

Peter Scharlibbe

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführung

Andreas Gleser

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Johannes Staack

Olaf Wallerstein

Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2023
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht „des Kinder- und Jugendforums Schülldorf“;
hier: Vorstellung der für den Bauausschuss relevanten Ergebnisse aus den diesjährigen Kinder- und Jugendversammlungen
7. Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 3 „Sondergebiet Windpark Ohe“; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss BWA3-1/2023
8. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplans „Sondergebiet Windpark Ohe“; hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss BWA3-2/2023
9. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Fußböden in den Containern neben dem Haus der Jugend BWA3-3/2023
10. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Hauses der Jugend BWA3-4/2023
hier: Priorisierung unter dem Aspekt der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das HHJ 2024
11. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Treckers zum Mähen kleiner Flächen BWA3-5/2023
12. Beratung und Beschlussfassung über die Knick-, Banketten-, und Grabenpflege im Gemeindegebiet
13. Beratung und Beschlussfassung über Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen
14. Arbeiten im Ortsteil Ohe
- 14.a Sachstandsbericht
.
- 14.b Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung der Gullis
.
15. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung von Straßen und Ortsschildern
16. Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Instandsetzung einer Regenwasserentwässerungsleitung in Ohe
- 16.a Sachstandsbericht
.

16.b Klärung des weiteren Vorgehens

.

17. Bericht der Amtsverwaltung

18. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

19. Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 5 „Am See – Ost“;

BWA3-6/2023

hier: Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Bauleitverfahren

20. Bericht der Amtsverwaltung

21. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

22. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

23. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Petau eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 17.08.2023 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Petau stellt weiterhin fest, dass der Bau- und Wegeausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder

Der Vorsitzende Herr Petau verpflichtet die anwesenden bürgerlichen Mitglieder: „Frau Pahl, Herrn Dien, Herrn Lütje und Herrn Martens“ mit folgenden Worten und abschließendem Handschlag:

„Ich verpflichte Sie hiermit unter Hinweis auf § 46 Absatz 6 der Gemeindeordnung auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führe Sie in Ihr Amt als bürgerliches Mitglied des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Schülldorf ein.

Gleichzeitig verpflichte ich Sie gemäß § 21 Absatz 1 der Gemeindeordnung zur unparteiischen Ausübung Ihrer Tätigkeit und Zur Verschwiegenheit.“

TOP 3.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 19, 20 und 21 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2023**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2023 wurde der Gemeindevertretung am 15.03.2023 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 29.03.2023) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 5.: **Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner meldet sich und berichtet von einer dauerhaft problematischen Parksituation im Bereich der Gemeindestraße „Am See“ auf Höhe der Hausnummer 61. Die eine Seite dieser engen Straße wird zum Parken genutzt. Aufgrund der Tatsache, dass dort große landwirtschaftliche Fahrzeuge durchfahren und die Einsicht für alle Verkehrsteilnehmer an dieser Stelle durch die Parkenden erschwert ist, kommt es dort aus Sicht des Einwohners zu gefährlichen Situationen. Der Vorsitzende Herr Petau wird einen Vororttermin mit dem diesbezüglich zuständigen Ordnungsamt organisieren, um für dieses Problem Lösungen herauszuarbeiten. Herr Petau wird hierüber auf der kommenden Sitzung des Bau- und Wegeausschusses im vierten Quartal 2023 berichten.

TOP 6.: **Bericht "des Kinder- und Jugendforums Schülldorf"; hier: Vorstellung der für den Bauausschuss relevanten Ergebnisse aus den diesjährigen Kinder- und Jugendversammlungen**

Die beiden Kinder Leif Erik und Emma berichten stellvertretend für das „Kinder- und Jugendforum Schülldorf“ über die Ergebnisse der diesjährigen Kinder- und Jugendversammlungen. Das Buswartehäuschen im Ortsteil Ohe wurde durch die Kinder frisch gestrichen. Weiterhin wurden in Ohe Straßenschilder gewaschen, damit diese wieder besser zu erkennen sind. Einige Schilder müssten allerdings ersetzt oder von Bewuchs freigeschnitten werden. Das Kinder- und Jugendforum wünscht sich für die Sportler des gemeindlichen Grundstücks eine größere Garderobe im Haus der Jugend. Die Kinder weisen auf die Bodenschwelle beim Buswartehäuschen gegenüber der alten Schule hin. Menschen mit körperlichen Behinderungen bzw. Einschränkungen könnten diese nicht nutzen. Ein Kind auf einer Versammlung habe mal geäußert, dass die Parkplatzfläche vor dem Haus der Jugend für das Benutzen von Rad, Inlinern und Rollern nicht ausreiche, wenn hier viele Besucher parken würden. Abschließend wird die Frage an den Ausschuss gestellt, wie der große Raum vom Haus der Jugend zukünftig gestaltet werden soll. Herr Petau bedankt sich für den Vortrag bei Leif Erik und Emma und für das Engagement des Kinder- und Jugendforums im Allgemeinen.

Herr Petau berichtet im Hinblick auf die Frage zum Raum, dass der Ausschuss bzw. die Gemeinde zurzeit über die Gestaltung berät und ein Vorkonzept erstellt wurde.

Die Bürgermeisterin Frau Höhling ergänzt, dass die Kinder und Jugendlichen gerne noch Ideen einbringen können.

Am 20.09.2023 wird die Gemeindevertretung einen Beschluss über die Gestaltung des Raumes fassen.

Die Kinder und Jugendlichen werden hierüber informiert.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 3 "Sondergebiet Windpark Ohe"; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Landesplanungsbehörde im Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes SH mit Erlass vom 27.03.2023
 - Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde, FD Regionalentwicklung mit Stellungnahme vom 31.03.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Projektleitung Strom Netze / Stationen mit Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Abteilung Spezialbetrieb - Betrieb Hochspannungsnetze mit Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr des Landes S-H, Niederlassung Rendsburg mit Stellungnahme vom 14.03.2023
 - Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Entwicklung - Untere Forstbehörde mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Ericsson Service GmbH mit Stellungnahme vom 22.02.2023
 - b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - DB AG - DB Immobilien Region Nord mit Stellungnahme vom 27.03.2023
 - Bundesnetzagentur Referat Richtfunk mit Stellungnahme vom 10.03.2023
 - Tennet TSO GmbH mit Stellungnahme vom 27.02.2023
 - c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Stiftung Naturschutz per E-Mail vom 28.02.2023
 - Handwerkskammer Flensburg mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Deutsche Telekom Technik GmbH mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Tennet Fremdplanungen mit Stellungnahme vom 03.03.2023
 - Archäologisches Landesamt SH, Obere Denkmalschutzbehörde mit Stellungnahme vom 22.02.2023
 - Eisenbahnbundesamt, Außenstelle Hamburg/Schwerin mit Stellungnahme vom 04.04.2023

Das Büro für integrierte Stadtplanung Scharlibbe wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nr. 3 „Sondergebiet Windpark Ohe“ für das Gebiet nördlich der „Bokelholmer Chaussee“ (L 255), östlich der Hochspannungsleitungen (110-kV-Bahnstromleitung Neumünster-Jübek (DB Energie) sowie 380-kV-Leitung Nr. 317 (Hamburg Nord-Audorf), westlich der Bundesautobahn A7 und südlich der Bebauung Uhlenhorst 1 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.amt-eiderkanal.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; dieser war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Gemeindevertreter Herr Hans-Heinrich Struck.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen, 1 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplans "Sondergebiet Windpark Ohe"; hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Landesplanungsbehörde im Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes SH mit Erlass vom 27.03.2023
 - Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde, FD Regionalentwicklung mit Stellungnahme vom 31.03.2023

- Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Land S-H, Niederlassung Rendsburg Stellungnahme vom 14.03.2023
- b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
- DB AG - DB Immobilien Region Nord Stellungnahme vom 27.03.2023
- c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
- Stiftung Naturschutz per E-Mail vom 28.02.2023
 - Handwerkskammer Flensburg mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Deutsche Telekom Technik GmbH mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Eisenbahnbundesamt, Außenstelle Hamburg/Schwerin mit Stellungnahme vom 04.04.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Projektleitung Strom Netze / Stationen Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Abteilung Spezialbetrieb – Betrieb Hochspannungsnetze Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Bundesnetzagentur Referat Richtfunk Stellungnahme vom 10.03.2023
 - Tennet Fremdplanungen Stellungnahme vom 03.03.2023
 - Tennet TSO GmbH Stellungnahme vom 27.02.2023
 - Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Entwicklung - Untere Forstbehörde mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Archäologisches Landesamt SH, Obere Denkmalschutzbehörde mit Stellungnahme vom 22.02.2023
 - Ericsson Service GmbH mit Stellungnahme vom 22.02.2023

Das Büro für integrierte Stadtplanung Scharlibbe wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung des F-Planes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 3. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.amt-eiderkanal.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; dieser war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Gemeindevertreter Herr Hans-Heinrich Struck.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen, 1 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Fußböden in den Containern neben dem Haus der Jugend

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu damit beauftragen, bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 20.09.2023 drei Angebote zur Sanierung der Fußböden in den Containern neben dem Haus der Jugend einzuholen..

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Hauses der Jugend hier: Priorisierung unter dem Aspekt der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das HHJ 2024

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Haus der Jugend mit folgenden Gewerken des Konzeptes zu sanieren:

- Bodenbelagsarbeiten
- Elektroarbeiten
- Variante I der Trockenbauarbeiten
- Malerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Raumausstattung
- Bauelemente

Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke durch die Verwaltung durchführen zu lassen. Die Verwaltung wird gebeten die Bezuschussung durch Fördermittel zu prüfen und diese in Absprache mit der Bürgermeisterin bei der Förderstelle zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Trickers zum Mähen kleiner Flächen

Beschluss:

Es wird beschlossen, einen entsprechenden Trecker für die Pflege kleinerer Rasenflächen in der Gemeinde Schülldorf anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Knick-, Banketten-, und Grabenpflege im Gemeindegebiet

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den vier Personen: „Frau Pahl, Herrn Torge Struck, Herrn Hans-Heinrich Struck und Herrn Petau“, zu bilden, die zukünftig notwendige Knick-, Banketten- und Grabenpflegearbeiten ermittelt und der Gemeindevertretung zur Beauftragung vorschlägt. Weiterhin sollen Haushaltsmittel für 2024 in Höhe des diesjährigen Ansatzes bereitgestellt werden. Die notwendigen Arbeiten sollen über mehrere Jahre in Rahmenverträgen vereinbart werden. Die Verwaltung wird gebeten, hierfür Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen

Beschluss:

Es wird beschlossen, am „Flickprogramm“ des Kreises RD-ECK teilzunehmen. Weiterhin soll die beim TOP 12 beschlossene Arbeitsgruppe den Bedarf an Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen feststellen und der Gemeindevertretung vorschlagen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.a: Sachstandsbericht

Die Bürgermeisterin Frau Höhling berichtet, dass die Gullys im Ortsteil Ohe durch eine Firma gereinigt wurden. Die Rechnung liegt bis dato nicht vor. Möglicherweise steht ab 2024 ein Gemeindearbeiter für derartige Arbeiten zur Verfügung. Dies stelle sich in den kommenden Monaten heraus.

TOP 14.b: Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung der Gullis

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Bürgermeisterin zu ermächtigen, im Bedarfsfall Gully-Reinigungsarbeiten zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung von Straßen und Ortsschildern

Beschluss:

Herr Petau berichtet, dass es einen Abstimmungstermin mit dem zuständigen Ordnungsamt zur Erneuerung von Straßen- und Ortsschildern geben wird.

Es wird beschlossen, die Bürgermeisterin zu ermächtigen, im Bedarfsfall die Erneuerung von Straßen- und Ortsschildern zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.a: Sachstandsbericht

Der Vorsitzende Herr Petau und die Bürgermeisterin Frau Höhling berichten, dass die beauftragte Befilmung der defekten Regenentwässerungsleitung in Ohe noch nicht

stattgefunden hat und der TOP 16 b) zur Klärung des weiteren Vorgehens bis auf Weiteres zurückgestellt werden muss.

TOP 17.: Bericht der Amtsverwaltung

Es liegen keine Berichtspunkte der Amtsverwaltung vor.

TOP 18.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende Herr Petau erklärt, dass Mitteilungen zur Information elektronisch versandt werden, da aufgrund der fortgeschrittenen Zeit dieser Sitzung keine Zeit hierfür gegeben ist.

TOP 22.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Es wurde eine Beschlussempfehlung zu einer baurechtlichen Angelegenheit gefasst.

TOP 23.: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Petau bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

gez. Petau

Jan Petau
(Der Vorsitzende)

Osterrönhof, 27.11.2023

gez. Gleser

Andreas Gleser
(Protokollführung)